

Strozzi:

Lieber möchte ich sterben,
als meine Pein offenbaren.

O mein unglückliches Schicksal!
Je öfter meine Augen ihr schönes Gesicht erblicken,
desto tiefer verschließt der Mund meine Begierde.
Wer kein Heilmittel weiß, verschweigt sein Leiden.
Wer kein Glück hat, dem möge das Schauen versagt sein,
denn aus solch schönem Himmel kann der Tod kommen.
Ich sehe sie oft, die schöne Frau
auch wendet sie gnädig den Blick mir zu,
alsob sie sagen wollte:
"Offenbare deine Qual!"

Denn sie spürt gar wohl, wie heftig ich für sie erglühe.

Aber ich möchte lieber sterben,
als meine Pein offenbaren.

Wie das Hälmlchen, welches beim Fall des kalten Taus
matt seine Spitzen zu Boden senkt,
und beim Erscheinen der Sonne
froh aufs Neue und über das gewohnte Maß hinaus ergrünt,
so erwacht in mir bei ihrem Anblick die Kraft,
wenn mir die Angst das Herz eingefroren hat.

Aber ich möchte lieber sterben,
als meine Pein offenbaren.

Ach Amor, wirf deinen schweren Bogen und die Waffen fort,
und höre endlich auf, mich mit deinen Pfeilen zu beschließen!
Wenn auch nicht für deine Liebe, hehre Gottheit,
so tue es für deine Ehre,
denn es gereicht einem starken Krieger nicht zum Ruhm,
jemanden zu töten, der bereits auf der Schwelle des Todes steht.

(Übers. H.Schneider)

Dowland:

Flow my tears, fall from your springs!
Exiled for ever, let me mourn;
Where night's black bird her sad infamy sings,
There let me live forlorn

Down vain lights, shine you no more!
No nights are dark enough for those
That in despair their lost fortunes deplore.
Light doth but shame disclose.

Never may my woes be relieved,
Since pity is fled;
And tears and sighs and groans my weary days
Of all joys have deprived.

From the highest spire of contentment
My fortune is thrown;
And fear and grief and pain for my deserts,
Are my hopes, since hope is gone.

Hark! you shadows that in darkness dwell,
Learn to contemn light.
Happy, happy, they that in hell
Feel not the world's despite.

Caccini:

Amaryllis, meine Schöne,
Du glaubst nicht, süße Lust meines Herzens,
daß du meine Liebe hast?
Du kannst es ruhig glauben
und wenn dich Unsicherheit befällt,
nimf diesen meinen Pfeil,
öffne meine Brust und steh im Herzen geschrieben:
"Amaryllis ist meine Liebe."

Video-Kassette 107

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Paraphrase

Musik über Musik

Studierende der Blockflöten klasse

Ein Orchester aus Studierenden der Hochschule

Leitung: Stefan Schmitt

Gesamtleitung: Prof. Michael Schneider

Donnerstag, 16. Mai 1991, 19.30 Uhr

Großer Saal



Eschersheimer Landstraße 29-39
6000 Frankfurt am Main I
Telefon (069) 154007-0

PARAPHRASE

Musik über Musik

Diminution

Palestrina, G.P da (1525-1594) "Vestiva i colli", Madrigal (instr.)

Rognoni, Francesco Diskantdiminution aus "Selva di varrii passaggi" (1620) über "Vestiva i colli"
a) mit Madrigal
b) mit Cembalo

Solo: Ines Rasbach, Blockflöte

Variation

Caccini, Giulio (1545-1618) "Amarilli mia bella" aus "Nuove musiche" (1601)
Petra Hoffmann, Sopran
Carsten Lorenz, Cembalo

v.Eyck, Jacob (1589-1657) Variationen über "Amarilli mia bella"
Martin Hublow, Jeremias Schwarzer,
Ines Rasbach

Dowland, John (1563-1626) a) "Lachrimae Pavan"
b) "Flow my tears"

v.Eyck Variationen über "Pavan Lachrimae"
Hanna Gebauer

Ostinato

Strozzi, Barbara (1619-1664) "L'Amante segreto" "Voglio morire"

Musik aus Musik / Kanon

Dufay, Guillaume (1400-1474) "Portigaler"
-> kurze Störung in Tonwiedergabe

aus: Buxheimer Orgelbuch "Portigaller"

Tallis, Thomas (1505-1585) Canon 2 in 1

Trio Diritto: (Ines Rasbach, Jeremias Schwarzer, Martin Hublow)
Consort: Julia Whybrow, Almut Heil, Hanna Gebauer,
Sonja Kemnitzer, Josefine Danneberg (Blockflöte), Toshinori Ozaki, (Laute)

Pause

"Auf der Suche nach der verlorenen Zeit"

Baur, Jürg (geb. 1918) "Concerto da camera" für Blockflöte und erweitertes Kammerorchester (1974).
"Telemann"- "Pavimento"- "Innsbruck"- "Ostinato"

Julia Whybrow, Blockflöte
Orchester aus Studierenden der Hochschule
Leitung: Stefan Schmitt

Eklektizismus

Staeps. Hans-Ulrich "Virtuose Suite" (1961)
Andante moderato con grand' espressione-
Presto possibile

Thomas Rainer, Blockflöte

Collage

Riehm, Rolf (geb. 1937) "Gebräuchliches" (1972)

Julia Whybrow

Arrangement

Corea, Chick (geb 1941) "Spain"

Parker, Charlie (1920-1955) "Scraple from the apple"

Die Mitglieder der Blockflötenklasse
(Einstd. Martin Hublow)
Martin Sachs, Klavier
Peter Glaßner, Schlagzeug
Renate Fink, Kontrabaß

Gesamtleitung: Prof. Michael Schneider

Das Orchester

Frank Schallmayer, Flöte
Jürgen Krebs, Oboe
Caecilia Kraemer, Englischhorn
Michael Hansche, Lars Rössler, Fagott
Michael Williams, Trompete
Michael Massong, Posaune
Markus Bruggaier, Horn
Nicolai Frey, Horn
Violine: Matthias Klink, Kristina Schaller, Angelika Zastrow, Irmel Augst
Julia Huber, Claudia Seidel, Ulrike Fischer, Von Bock-Lee, Fabian Grimm,
Bernhard Lingner, Irina Bunn a.G., Gerlind Jantzen
Viola: Waltraud Ellmann, Nanako Akai, Gerhard Breinl
Cello: Matthias Lorenz a.G., Claudius Fischer, Lukas Dreyer, Gesine Thum
Kontrabass: Renate Mittring, Micael Klaus, Rani Eva Datta
Pauken: Martin Sachs, Percussion: Guido Beck, Bernd Mallasch
Harfe: Beate Riedelmeier Gitarre: Elmar Rothe